

Ein Stück Surinam in Riegel

Am Weltgebetstag verbindende Worte und Bilder aus der Ferne

Riegel, in diesem Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen in Surinam vorbereitet, einen kleinen Land in Südamerika, in dem viele verschiedene Einwanderer- und Religionsgruppen friedlich miteinander leben.

In Riegel fand ein Nachmittag mit Bildervortrag aus Surinam statt. Freitag, der 2. März, verband Men-

schen in mehr als 120 Ländern der Welt miteinander, es war der Weltgebetstag. Nach einem Gottesdienst in der evangelischen Kirche kamen die Frauen aus Surinam „zu Wort“; während das Riegeler Vorbereitungsamt deren Alltag schilderte, wurden Bilder der Frauen an die Kirchenwand projiziert. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Schöpfungsgeschichte. Über Kon-

fessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit.



Gemeinsamkeiten sehen, sich gegenseitig unterstützen: Der Weltgebetstag verbindet über Ländergrenzen hinweg. Foto: privat



TRAUERANZEIGEN



Güte und Liebe war dein höchstes Gebot, Arbeit war dein täglich Brot, du hast geschaffert mit deiner ganzen Lebenskraft.

Auch die schönen Tage gehen vorüber. *Johanna Jenne*

Johann Jenne

Bäckermeister
* 17. Mai 1933 † 6. März 2018

Wir haben den Mittelpunkt unserer Familie verloren. In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Helga Jenne geb. Meyer
Marion und Rainer
Heinrich und Inge
Daniel und Inge**
Opa du fehlt uns.

Sabrina mit Torsten, Simon mit Miriam
Florian mit Stefanie, Anna, Sarah mit Philipp,
Mario mit Johanna, Moritz, Ines

Wir beten für den Verstorbenen am Dienstag, 13. März 2018 um 18.00 Uhr im Wirtzsaal. Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, den 14. März 2018 um 14.30 Uhr von der Kirche in Königsschaffhausen aus statt. Das Seelenamt ist am Dienstag, 20. März 2018 um 18.30 Uhr im Wirtzsaal.

NACHRUUF

Kiechlinsbergen trauert um

Wolfgang Gruber

Herr Gruber hat in unserem Dorf die anfallenden Aufgaben um ein ansehnliches Ortsbild mit Freude erledigt. Auch die Ordnung auf unserem Friedhof war ihm ein wichtiges Anliegen.

Für seine geleisteten Dienste danken wir ihm. Den Angehörigen gilt unsere tiefempfundene Anteilnahme. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kiechlinsbergen, im März 2018

Franz Späth
Ortsvorsteher



Wir danken allen recht herzlich, die sich in der Trauer um unsere liebe Verstorbene mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Helga Malsky

geb. Thiel
* 12. 3. 1940 † 11. 2. 2018

D - Herrn Pfarrer Lauter für die würdevolle Trauerfeier
A - dem Praxisteam Frau Dr. Pieper für die ärztliche Versorgung
N - der Krankengymnastik-Praxis Frau Regina Klein für die gute Betreuung
K - der Sozialstation St. Martin für die hilfreiche Unterstützung
E - dem Bestattungsunternehmen Familie Thomas Leon für die kompetente Hilfe
- allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Schulkameraden, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Endingen,
im März 2018

**Petra Pfaff und Manfred mit Nadine, Andreas Malsky
mit Belkis, Christian Malsky, Gerda Becherer**



Eine traurige Mitteilung Gotthilf Mahler

geboren am 13.06.1914
in Fundu Sarazika Besserabien
ist am 3.3.2018
in Neustadt Schwarzwald verstorben.

In Liebe nehmen deine Kinder Abschied
Elfriede Kleiner geb. Mahler
Herbert Mahler
Matthias Mahler

Die Trauerfeier mit anschließender
Beerdigung ist am Dienstag,
den 13.03.2018 um 13.00 Uhr auf
dem Hauptfriedhof in Freiburg.

Das Leben ist wie eine Pustblume,
wenn die Zeit gekommen ist mit jeder
alleine fliegen.

DANKSAGUNG

Gegangen bist du aus unserer Mitte aber nicht aus unseren Herzen und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens. Sie werden uns immer an dich erinnern.



**Eugen
Meier-Schneider**

* 24.7.1940
† 15.2.2018

Erna Meier-Schneider
Doris, Hubert und Birgit mit Familien

Wir sagen danke

für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft für Blumen und Geldspenden allen die kamen, um Abschied zu nehmen

Aus tiefstem Herzen danken wir:

- Herrn Diakon Bernhard König für die einfühlsame und schöne Gestaltung der Trauerfeier
- dem Schützverein für den ehrenvollen Nachruf
- den Schulkameraden für einen späteren Blumenschmuck
- allen Verwandten, Freunden und Bekannten
- dem Bestattungsinstitut Meier

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann. Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung. Aber die Dankbarkeit scheidet in der Trauer eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich. *- Dietrich Bonhoeffer -*



Käthe Haser

* 28.11.1948 † 2.2.2018
Kiechlinsbergen, im März 2018

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, und ihre Anteilnahme auf verschiedene Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

an Pfarrer Jürgen Schindler für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, der Sozialstation „St. Martin“ für die liebevolle Unterstützung bei der Pflege

dem Bestattungsinstitut Dorothea Müllle für die hilfreiche Entlastung und liebevolle Begleitung

allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen

Im Namen aller Angehörigen
**Werner Haser
und Kinder mit Familien**